



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1907-01-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Montag, den 14. Januar 1907.

29. Vorstellung im Abonnement B.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von **W. Meyer-Förster.**
Regisseur: Emil Hecht.**Personen:**

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Georg Köhler.	von Wedell, Saxo-Borussia . . .	Alfred Möller.
Staatsminister v. Haugk, Exzellenz	Christian Eckelmann.	Erster)	(Hermann Trembich.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz	Karl Neumann-Hoditz.	Zweiter) Student	(Franz Schippers.
Kammerherr von Breitenberg .	Gustav Trautschold.	Dritter)	(Karl Zöller.
Kammerherr Baron von Metzging	Richard Corvil.	Rüder, Gastwirt	Richard Eichrodt.
Dr. phil. Jüttner	Hermann Röbbling.	Frau Rüder	Ida Schilling.
Lutz, Kammerdiener	Emil Hecht.	Frau Dörfel, deren Tante . . .	Elise de Lank.
Graf von Asterberg)	Alexander Kökert.	Kellermann	Paul Tietsch.
Karl Bilz) vom Corps	Hans Godeck.	Käthie	Hedwig Stienen.
Kurt Engelbrecht) „Sachsen“	Hugo Voisin.	Ein Musikus	Bruno Hildebrandt.
von Bansin)	Gustav Kallenberger.	Schölermann)	(Karl Lobertz.
von Reinecke	Heinrich Füllkrug.	Glanz) Lakaien	(Hugo Schödl.
		Reuter)	(Georg Becker.
		Ein Lakai	Adolf Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Vandalia, Saxo-Borussia, Saxonia, Guestphalia, Rhenania, Suevia.

Kammerherren. Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Akte 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Akte 2 Jahre.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.**Anfang 7 Uhr.**

Ende 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Krank: Julie Sanden.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.			
Reserveloge I. Rang, I. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitz im 2. Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Parterre	" 1.50 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerieloge	" —.80 " "
Loge III. Rang 2. Reihe	1.20 " "	Galerie	" —.40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; an Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.Dienstag, den 15. Januar 1907. **30. Vorstellung im Abonnement A.**

König Lear.

Anfang 7 Uhr.